

Chesegem Ministry

Mission Base
p.o.Box 2486, 30100
Eldoret, Kenya



Juma Family

Büttinghausener Str. 15, D-51674 Wiehl

David: +49 151 67554226 (WhatsApp)(f)

davejuma67@gmail.com

Gabi: +49 170 5276026 (WhatsApp)

gabijuma40@hotmail.com

www.globemission.org/david-und-gabi-juma



Waldbröl März 2025

**Den Geist löscht nicht aus, Weissagung verachtet nicht; prüfet aber alles,
das Gute haltet fest. 1. Thess. 5, 19 - 21**

Liebe Freunde!

Freundesbrief März/ April 2025

**Herzliche Frühlingsgrüße
sende ich euch aus
unserem neu eröffneten
Kaffee Shop in Waldbröl!**

Vielleicht drehst du jetzt den
Brief in deinen Händen
herum und fragst dich, ob du
wirklich den Freundesbrief
von Jumas in den Händen
hälst. Also zurück zum
Anfang:



In Kenia hat David immer neben der Missionsarbeit mehrere Äcker gemietet und Mais, Blumen oder Gemüse angebaut oder Fleisch für Schulspeisungen an bestimmte Schulen geliefert und hat somit eine Austauschplattform mit den Nachbarn gehabt. Durch die Erträge konnten wir Davids Mutter / Verwandte unterstützen und auch zusätzlich Gelder für den Dienst freisetzen. Durch das natürliche Miteinander war es uns viel einfacher Jesu Liebe an die Nachbarn weiter zu geben.

Seit langem überlegen und beten wir, wie wir als Familie einen Unterschied in unserer deutschen Heimat machen können und wie und wo wir einen Ort kreieren können, in dem sich Menschen

wohlfühlen, egal welcher Herkunft.

David hatte schon lange die Idee gehabt, kenianischen Kaffee zu importieren, hier zu rösten und zu verkaufen. Im Herbst fühlten wir die Feiheit, die ersten Schritte zu tun.

Im Laufe der letzten Monate wurde uns in meinem Geburtsort Waldbröl direkt an der Kaiserstraße ein Geschäft angeboten. Mit viel Glauben, Gebet und Gottvertrauen, aber auch nach viel Arbeit und Behördengängen hatten wir am 8. März unsere Geschäftseröffnung. Wir feuen uns über die ca. 50 Freunde, die uns bei diesem großen Tag begleitet haben.

Mehr auf www.jumakaffee.de



Chesegem Ministry



Neue Start-Ups gibt es auch bei uns im Chesegem Team. Anfang des Jahres kamen ein paar Schulabgänger aus unserem Dorf und fragten, ob sie uns bei den wöchentlichen Schuleinsätzen helfen könnten. Im Gespräch kam heraus, dass sie zwar die Geschichten in der Bibel kannten, aber Jesus noch gar nicht in ihrem Herzen hatten. Unser Team lud sie

und ihre Freunde zu einem Jüngerschaftskurs ein und 8 Jugendliche hörten die Frohe Botschaft von Jesus, luden Jesus in ihr Herz ein und sechs von ihnen ließen sich taufen. Für mich ist es eine große Gebetserhörung, denn wir investieren schon seit 2006 regelmäßig in die Kinder der umliegenden Schulen und nun sehen wir die Früchte



Dorfhäuser in ApaEtuko

davon!

Als David im Februar nach Kenia flog,

kam die komplette Gruppe mit auf einen Missionseinsatz nach ApaEtuko. Dort besuchten sie die Menschen in ihren Rundhütten, machten Kinderstunden und spielten - wie solls auch anders sein- Fußball und boten auch andere sportliche Aktivitäten an.



Kinderbibelwoche



Hitze waren neu für sie. Die Kinder liefen neugierig hinter ihnen her und benahmen sich einfach ungewohnt für sie, obwohl sie zur

gleichen Volksgruppe (Niloten) gehören und sie sich auf Suahili verständigen können. Ich muss darüber lachen, denn genau so haben sie es in Ngeria Junction/Eldoret, also bei unserem Zuhause in Kenia auch mit mir und meinen Kindern gemacht, weil wir weiß/kakaobraun sind. Damals fanden sie es lustig. Jetzt merken sie wie unangenehm es ist.

(Kinder auf den neuen Schulbänken hören zu)

Die Lebensweise der Turkana war unseren Jugendlichen sehr fremdartig. Sie waren schockiert, dass Menschen in kleinen selbstgebauten Rundhütten wohnen. Die Dürre und extreme





(Faith erzählt eine spannende Geschichte)



(Kreisspiele bei der Kamelherde)



(Chesegem Kassenwart Peter (in Rot) ist GIDEON-Mitglied und verteilte Gideon-Bibeln in der Sprache Suahili)

Tief beeindruckt von der Reise kam unser Team nach Hause. Sie konnten sehen, dass ihnen geistlich und materiell schon viel von Jesus geschenkt worden war. Gerne meldeten sie sich zu einem Kairoskurs (Mini-Missionskurs) an, in dem sie lernten wie man Jesu Liebe mit anderen teilen kann.



Nun müssen sie erst einmal ihre berufliche Laufbahn in Angriff nehmen.

Bitte betet für Elvis, Andrew, Faith, Nickson, Alvin, Deno und Noella,

dass sie ihre von Gott gegebenen Berufungen nicht aus den Augen verlieren.



Für David war die Reise wie immer gefüllt und anstrengend. Auch dieses Mal war er krank und freute sich, in der warmen Turkana-Sonne zu liegen zu können, um das Fieber auszukurieren.

Es gab einige wichtige Dinge zu erledigen. Mehrere Treffen mit Leitern und praktische Arbeiten waren angesagt. Ein Fenster musste erneuert werden. Valven der Wasserleitung waren kaputt und wurden ersetzt. Ein Platz zum Duschen wurde gebaut.

Wir sind dem Herrn sehr dankbar für dieses erste Vierteljahr in 2025.

Von Herzen danke wir auch Euch, die Ihr wie so oft mit uns geglaubt, gebetet und gegeben habt!

Hier noch die Termine für die kommenden Wochen:

JEDEN DIENSTAG um 16 Uhr (MEZ) **GEBET FÜR UNERREICHTE VOLKSGRUPPEN**
auf Facebook, Chesegem Ministry. Besuch uns dort und lass uns gemeinsam beten.

April

- 5. 4. Vierteljähriges Gebetstreffen für unerreichte Völker, Teilnahme mit ZOOM möglich
- 17. – 24. 4. **Ostereinsatz in ApaEtuko**
- 25. 4. **Jahreshauptversammlung** vom Chesegem Ministry Verein.

Mai

- jeden Freitag** **Pastorale Einsätze (PPI)** in den Schulen rund um Chesegem
- 12.5. – 15. 5. Einsätze von UNI-Studenten (Gäste bei Chesegem)

Juni

- Jeden Freitag** **Pastorale Einsätze (PPI)**
- 13.6. **Vorstandstreffen**
- 19. – 27. 6. **Sommereinsatz in ApaEtuko/Turkana**
- 28. 6. **Vierteljähriges Gebetstreffen** für unerreichte Völker, Teilnahme mit ZOOM möglich

Eure Jumas mit dem Chesegem Team!



Jumas sind Mitarbeiter der
Globe Mission e.V.
Güterstraße 39, D- 46499 Hamminkeln
Telefon +49 2852-5086-0
www.globemission.org
Info: office@globemission.org

Spenden bitte mit Verwendungszweck an: (Spenden steuerlich absetzbar)

Projekt 10 Juma oder
Projekt 416 Chesegem Ministry (MissionsZentrum, ApaEtuko)

Bankverbindungen:

D: Evang. Bank eG IBAN DE20 5206 0410 0004 0022 53 BIC: GENODEF1EK1
CH: Die Post 4040 Basel,
IBAN CH56 0900 0000 4075 3969 1 BIC: POFICHBEXXX